



2. Regionale Veranstaltung zur „Energieeffizienz in Unternehmen“

Energieeffizientes Wirtschaften: Welche Strategien verfolgen Unternehmen aus der Region? Wie kann man als Gemeinschaft dem Einzelnen ein Vorbild sein? Welche Vorteile hat ein erfolgreiches Energiemanagementsystem und wie kann dieses aussehen? Eine Plattform für diese und weitere Fragen bot der unternehmerische Austausch bei der SPINNER GmbH in Feldkirchen-Westerham, die als zweites regionales Unternehmen im Zuge der Veranstaltungsreihe „Energieeffizienz in Unternehmen“ ihre Energiestrategie vorstellte.

Initiiert wurde diese Veranstaltung von der Wirtschaftsförderstelle des Landkreises Rosenheim und der Energiezukunft Rosenheim (ezro) in Kooperation mit der Technischen Hochschule Rosenheim. Im Beisein von 20 Vertreter/innen regionaler Unternehmen erläuterte Robert Haußmann, Strategischer Supply Chain Manager der SPINNER GmbH am Standort Feldkirchen-Westerham, zahlreiche Maßnahmenbeispiele von Energieeinsparungen im Produktionsbereich unter Berücksichtigung des Energiemanagementsystems DIN EN ISO 50001.

Neben dem ökonomischen Aspekt hat das Thema Energieeffizienz für heutige Unternehmen viele weitere entscheidende Vorteile. Robert Haußmann: „Energieeinsparung bewirkt meist auch eine Verbesserung des Umweltschutzes und leistet in unserem Unternehmen einen großen Beitrag zur Verbesserung der Qualität und des Arbeitsschutzes“. Von zentraler Bedeutung ist dabei die Einbindung der Mitarbeiter. Haußmann weiter: „Erfolgreiches Energiemanagement im Unternehmen lebt vom Bewusstsein und der Unterstützung der Mitarbeiter“.

Für die teilnehmenden Unternehmensvertreter/innen bestand darüber hinaus im zweiten Teil der Veranstaltung die Gelegenheit, sich über die Herausforderungen der Elektromobilität in Unternehmen zu informieren. Herr Anton Rahm, Projektleiter im Bereich Elektrotechnik und E-Mobilität bei der Firma Duschl Ingenieure in Rosenheim, gab dabei Auskunft zu zahlreichen Fragestellungen rund um das Thema Elektromobilität wie beispielsweise zu Ladesäulen, Trassenbau, Lastmanagement, Back-End und Abrechnungssysteme, Fördermöglichkeiten oder auch dem Planungsprozess von E-Mobilitätsprojekten.

Abgerundet wurde die Veranstaltung durch eine gemeinsame Diskussionsrunde sowie einer Betriebsbesichtigung des SPINNER Standortes Feldkirchen-Westerham, bei der sich die Teilnehmer vor Ort von den umgesetzten Effizienzmaßnahmen überzeugen konnten.



Die Teilnehmer der zweiten Veranstaltung zur „Energieeffizienz in Unternehmen“ im Landkreis Rosenheim am Standort Feldkirchen-Westerham der SPINNER GmbH.